1. Beilage zu Nr. 272 des General-Anzeiger für Halle u. den Saalkreis.

Sonnabend den 20. November 1897.

Ile du diable (Teufelsinsel) ist die kleinste der drei als Deportationsorte für Verbrecher seit langen Jahren von Frankreich benutzten Iles de Salut, welche, der Küste von „französisch Guyana" vorgelagert, sich durch ihr ungesundes Klima besonders während der viermonatlichen, mit unserem Winter zusammenfallenden, Regenzeit auszeichnen. Die vorgenannte Teufelsinsel, auf welcher sich bekanntlich Dreyfus als Gefangener unter strengster Bewachung, und abgesondert von allen anderen deportirten Sträflingen, die auf den beiden anderen, zu dieser Gruppe gehörigen, Inseln, untergebracht sind, befindet, nimmt jetzt, wo man jenseits der Vogesen über die eventuelle Wiederaufnahme des Verfahrens gegen den vorgenannten verminetlichen Verräther verhandelt, das allgemeinste Interesse in Anspruch. Unser beistehendes Bild, welches die Insel, von Ost gesehen, darstellt, wird daher unseren Lesern gewiß willkommen sein. Wir bemerken hierzu kurz Folgendes:

Die Teufelsinsel ist ein etwa 450 m langes und 50—135 m breites in der Richtung NO—SW gestrecktes Eiland vulkanischen Ursprungs. Zum Theil mit Palmen bestanden, und auf seinem südwestlichen Theil einige kleine Häuser der dort angesiedelten Lepraktanken aufweisend, macht diese Insel, wie so viele Palmeninseln, von Weitem gar keinen üblen Eindruck, verliert aber beim Näherkommen außerordentlich. Auf dem höher gelegenen, nordöstlichen Theil befinden sich die Wohnungen von Dreyfus und seinen Wächtern. Neuerdings ist auf dem höchsten Punkt der Insel ein anderes Haus für den Gefangenen erbaut, und wie auf unserem Bilde ersichtlich, mit einem hohen Eisengitter versehen worden, so daß es eigentlich mehr einem Käfig gleicht. Anschließend an das, dem Dreyfus überwiesene Gemach, liegt die Wohnung seiner Wächter, welche, wie bekannt, niemals mit ihm reden dürfen, und ihm früher, als es dem Deportirten noch gestattet war, auf der Insel umherzugehen, auf Schritt und Tritt folgen mußten. Seit seiner Ueberführung in das neue Gefängniß ist auch diese Bevormundung der freien Bewegung dem Dreyfus unterlagt. Er darf den Raum innerhalb des Eisengitters nicht mehr verlassen. Wie schon oben gesagt, ist das Klima der Insel sehr ungesund. Besonders in der Zeit vom Anfang December bis Mitte April, also während der Regenzeit herrscht vielfach Dysenterie unter den Bewohnern dieser und der beiden benachbarten Inseln „Royale" und „Joseph." Das Trinkwasser muß in Ermangelung einer Quelle auf der Teufelsinsel, von der Joseph-Insel herübergeschafft werden, die auch die Insel Royale mit ihren 6—700 Verbrechern mit Frischwasser versorgt. Schwierigkeiten bereitet auch die Verpflegung mit frischem Fleisch, da, von den kaum nennenswerthen Schatten spendenden Palmen abgesehen, die Vegetation sehr spärlich ist und nicht für eine größere Menge lebenden Viehs ausreicht. Infolgedessen muß auch der Proviant zum größten Theil vom Festlande (Cayenne) herübergeschafft werden. Nur selten wird die Teufelsinsel von einem Schiff besucht und fast nie landet ein Boot, abgesehen von den französischen Regierungsbooten, welche den unumgänglich nothwendigen Verkehr zwischen den drei Inseln herstellen, an ihrer Küste. Abgeschlossen von der Welt, wenn auch in nächster Nähe der beiden anderen Deportationsinseln, liegt die Ile du diable im Meere, und gar bald merkt der zu einem längeren Aufenthalt daselbst gezwungene Mensch, wie sehr der Name auf die Insel paßt, welche den Verbrechern, Gefangenwärtern und den Lepraktanken auf die Dauer zur Hölle wird.

Theater, Kunst und Wissenschaft.

* **Stadttheater.** 18. November. (Sinfonie-Concert.) Schon im vorigen Winter bestand die Absicht, an bestimmten Abenden Concerte im Stadttheater zur Aufführung zu bringen, doch wurde der Plan nicht eben durch große Theilnahme von Seiten des Publikums unterstützt. Auch am Bußtag war das Haus nur sehr mäßig besucht, vielleicht hebt sich aber in Zukunft das Interesse, so daß die neue, von künstlerischem Standpunkt aus höchst empfehlenswerthe Einrichtung bestehen bleibt. Auf dem Programm prangten die Namen Beethoven und Wagner. Die Sinfonie Eroica, eine der gewaltigsten und großartigsten Tonschöpfungen, riß die Zuhörer vielfach zu lauten Beifallsbezeugungen hin. Wenn die Auffassung des Herrn Kapellmeisters Grimm auch nicht durchweg mit den anderen Dirigenten übereinstimmte, so wird doch niemand leugnen können, daß sie begeistert und feurig war und von vollem Erfassen des Gedankens, welcher dem Werk zu Grunde liegt, zeugte. Besonders schön gelang der Trauermarsch, wie denn überhaupt der Stimmungsgehalt überall bestens gewahrt wurde. Schade, daß im Scherzo die Holzblasinstrumente nicht ganz einwandfrei blieben. Auch die Solostellen des ersten Hornisten kamen nicht vollständig tadellos zu Gehör, sonst aber erzielte das bedeutend verstärkte Orchester überall vortreffliche, wohlabgetönte Klangwirkung. Nur dröhnten die Paukenwirbel mitunter zu gewaltig. Jeder Satz der Sinfonie wurde gebührend gewürdigt. Den zweiten Theil des Concertes füllten „Verwandlungsmusik", „Charfreitagszauber" und „Vorspiel" aus „Parsifal" von Richard Wagner aus, wofür alle Verehrer des Bayreuther Meisters Herrn Kapellmeister Grimm sehr dankbar gewesen sind, um so mehr, als durch diese Wahl ein Streben nach den höchsten Zielen bewiesen wurde. Die Richtigkeit der Behauptung, daß sich die Verwandlungsmusik, trotz ihrer wunderbaren Schönheiten, wenig für den Concertsaal eigne, wurde auch diesmal nicht widerlegt. Man hörte mit gespannter Aufmerksamkeit, aber der Eindruck war nicht überwältigend, obschon die Wiedergabe vollste Anerkennung verdiente und auch fand. Eines besonderen Erfolges erfreute sich der Vortrag des „Charfreitagszaubers" und des „Vorspiels". Dieses erste Sinfonie-Concert stellte der künstlerischen Leistungsfähigkeit unseres Orchesters ein sehr ehrendes Zeugniß aus und gab Herrn Kapellmeister Grimm Gelegenheit, sich als hochbegabten Dirigenten Beethoven'scher Werke, vor allem aber als ausgezeichneten Wagner-Interpreten zu zeigen. Die animirte Zuhörerschaft kargte nicht mit Beifall und Hervorrufen. Hoffentlich wird das für nächsten Sonntag geplante Concert auf regere Theilnahme rechnen dürfen.

B. Corony.

* **Aufführung des Oratoriums „Die hl. Elisabeth".** Der Komponist des Oratoriums „Die hl. Elisabeth", H. F. Müller, weit und breit bekannt geworden durch sein Weihnachtsoratorium, zugleich Dichter der verbindenden Deklamation, hat in diesem Werke ein Denkmal geschaffen, in welchem er seiner ganzen Verehrung für die hehre Frauengestalt, seiner hingebenden Liebe, der Begeisterung für die oft herzinnig bewegende Tugend Ausdruck verleiht. Die Musik, in meist epischer Form, besteht außer Präludium, Kreuzfahrer- und Trauermarsch als Instrumentalsätzen aus Chören, Doppelchören, Terzetts und Soli. Frau Leutgeb, die Solistin, die alle auf gewöhnliche Effekthascherei berechnenden Mittel verschmähte, sang mit ihrer lieblichen Sopranstimme das schöne „Kindlein, liebet einander", sowie „Mich verlanget aufgelöset zu werden" ergreifend schön; der Tenor klang zwar lieblich, doch nicht kräftig genug in dem ersten Solo, während er sich im Schlußsatze zu größerer Kraftfülle entwickelte. Dem Chore, der durchweg eine gute Schulung verrieth, gelangen vorzüglich der Hülferuf der Armen, Dank der Armen, sowie der prächtige Schlußdoppelchor „O wie groß ist die Fülle der Seligkeit", wobei ein Knabenchor mitwirkte. Die Kapelle des Herrn Thiem führte ihre Aufgabe sowohl da, wo das Orchester selbständig auftritt wie in dem charakteristischen Kreuzfahrermarsch und in der Maroia funebre mit großer Exaktheit durch. Der verbindende Text wurde von dem Deklamator klar, verständlich und mit großem Ausdruck gesprochen. Bewunderung erregten die vom Photographen Herrn Molsberger und Herrn Lehrer Dietrich gestellten lebenden Bilder. Die stetig wachsende, weihevolle Stimmung des zahlreich erschienenen Publikums bewies den tiefsten Eindruck von dem eigenartigen Werke und dessen wohlgelungener Aufführung. —e.

Mehlbörsenverein zu Halle a. S. Bericht vom 18. November.

Preise für 100 kg. netto.

Kaiser-Auszug 32,00 M., Weizenmehl 00 28,00—28,25 M., do 0 26,00 bis 26,25 M., Roggenmehl 0 23,00—23,25 M., do 0/1 22,00—22,25 M.; Futtermehl 13,00 M., Roggenkleie 9,50—10,00 M., Weizenkleie 8,50 M., Weizenschale f. 8,50 M., Haidemehl 31,00 M.

Berliner Börse

vom

18. November 1897.

Banknoten.

Englische Banknoten		20,35bz
Französische Noten		80,95B
Italienische		76,85bz
Oesterreichische	100 Fl.	169,80bz
Russische	100 R.	217,75bz
Schweizer	100 F.	80,65bz

Deutsche Fonds und Staatspapiere.

Deutsche Reichs-Anl.	3½	102,80G
do. do.	3	102,75G
do. do.	3	97,00bz
Preuss. Cons. Anleihe	3½	102,80G
do. do.	3½	102,80G
do. do.	do.	97,30G
Staats-Schuldscheine	3½	99 90G
Berliner Stadt-Anl.	3½	—,—
Landsch. Centr. Pfandbr.	3½	100,30G
do. do.	3	92,10bzB

Ausländische Fonds.

Buenos-Ayr.-G.-A. 5000	—	41,30bzG
Chinesische Anleihe	5½	105,60G
Italienische Rente	4	94,90G
Lissab. St.-Ani. 86, 1. Li	4	63,50bzG
Mex. Anl. 1000 u. 500	6	95,70bzB
do. do. (1890)	6	95 60bz
do. St.-Eisenb.-Anlig.	5	90,00bzB
Oesterr. Gold-Rente	4	—,—
do. Papier-Rente	4½	—,—
do. Silber-Rente	4½	103,20G
Port. Staats-Anl. 88—89	—	32 40bzG
Röm. St.-Anl. II.—VIII.	4	94,20bzG
Rumän. fund.	5	—,—
do. amort.	5	101,00B
do. do. 1891	4	91,60G
Russ. cons. Anl. 1880/83	5	102,20bzB
do. Gold-Anl. v. 1894	4½	100 60bz
do. cons. Eisenb.-Anl.	4	103,50G
do. do. 5 Ser.	4	—,—
Serbische Gold-Pfdbr.	5	92,30bzG
do. Rente 1895	4	63,70bz
Ungar. Goldrente 1000	4	103 90bzB
do. do. 500	4	103,90bzB
do. do. 100	4	103 90G
do. E.-G.-A. 89. 1000	4½	103,35bz
do. do. 100	4½	103,35bz

Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Dortmund-Gronau E.	6½	188,25bz
Lütticb-Büchen	6½	168,40bz
Mainz-Ludwigshafen	5½	—,—
Marienburg-Mlawka	3½	81 75bz
Ostpreuss. Südbahn	3½	96,00bz
Ital. Mittelmeerbahn	5	97,80bzB

Wechsel.

Amsterd., Rott. 100 Fl.	8 T.	168,75bz
Brüssel, Antw. 100 Fr.	8 T.	80,70bz
London	1 Lstrl.	8 T.	20 34bz
Paris	100 Fr.	8 T.	80 80bzB
Wien	100 Fl.	8 T.	169,80bz
Schweiz	100 Fr.	8 T.	80,50bz
Ital. Plätze	100 Lire	10 T.	76,80bz
Petersburg	100 SR.	3 M.	213,30G

Privat-Diskont 4½.

Bank-Aktien.

Berliner Handels-Ges.	9	172,00bzG
Breslauer Diskt.-Bank	6½	119,70bzG
do. Wechs.-Bank	5½	107,00bzG
Darmstädter	8	—,—
Deutsche Bank	10	205,80bz
do. Genossenschaftsb.	6	117,80G
Diskonto-Kommandit	10	199,10bzG
Dresdener Bank	8	157,10bzG
Leipzig. Kreditanstalt	11	214,00bzG
Maklerbank	5½	109 75G
Meininger Hypothek.-B.	6	131,00bzB
Mitteldeutsch. Kreditb.	6	114,75bzG
Nationalb. für Deutschl.	8½	150,00bzG
Oesterreich. Kredit	11½	—,—
Preuss. Boden-Kredit	7	142,40bz
do. Centr.-Bod.-Kr.	9	170,80G
Reichsbank	7½	161,00bz
Russische Bank	10,3	106,75bz
Sächsische Bank	5½	130,25bzG
Schaaffhaus. Bank-V.	7½	149 25bzG
Schlesischer Bank-Ver.	7	139,50bzG

Industrie- und Bergwerks-Aktien.

Allgem. Elektr.-Gesell.	12	280,50bzG
Anglo-Kont.-Guano	6	76,00bzB
Anhalter Kohlen	4½	115,75bz
Berliner Böhm. Brauh.	12½	251,00bzG
do. Br. Patzenhofer	8	260,10bzG
do. do. Schultheiss	16	277,40bz
do. Elektrizit.-W.	12½	270,25bzG
Bochumer Gussstahl	12½	194,00bzG
Cröllwitzer Papier	24	295,10bzG
Dannenbaum	4½	127,00bzG
Dunnersmarckhütte	9	157,60G
Dortmund. Union St.-Pr.	5	94 75bzG
Eilenburger Kattun	2	76,00G
Eisenhütte Thale St.-Pr.	10	125,25bzG
Geisenkirchen Bergw.	7½	185,40bz
Glanziger Zuckerfabrik	8	114,00bzG
Greppiner Werke	4½	102,50G
Grosse Berl. Pferdebahn	15	452,50bzG
Hallesche Maschinen	10	540,00G
Hamburger Packetfahrt	8	111,40bzG
Harpener Bergbau	8	185,80bz
Hartmann, Sächs. M.-F.	10	135,60bzG
Heinrichshall	6	—,—
Hibernia & Shamrock	9½	200,50bzG
Hildebrand Mühlen	11½	172,50G
Hörder-Hütten konv.	0	11,25G
do. St.-Prior.-A.	8	127,00bzG
Kallwerke Aschersleb.	7	146,00bzG
Kette Dampfschiffahrt	1	75,00bzG
Körbisdorf. Zuckerfabr.	4	112 80bzG
Lauchhammer konv.	15	188,75bzG
Laurahütte	10	173,50bzG
Leipz. Brauer. Riebeck	10	201,50G
Leopoldshall chem. Fb.	4	78,00bzG
Massen Bergbau	4	127,00bzB
Norddeutscher Lloyd	4	103,40bzB
O.-Schles. Eisenh.-Bed.	5	109,25bzG
do. Eisen-Industrie	6	127,50bzG
Phönix B.-Akt. Litt. A.	6	180,00bzG
do. abgest.	13	180,00bzG
Pluto, Bergwerk	11	155,50bzG
do. do. konv.	11	—,—
Pomm. Maschinen konv.	7	110 25bzG
Riebeck Montanwerke	11	195,00B
Rositzer Zuckerfabrik	12	194,50bzG
do. Zuckerfabrik	12	185,25bzG
Sächs.-Thür. Braunkohl.	7	138,75bzG
do. St.-Pr.	7	137,85bzG
Stassfurt, Chem. Fabrik	11	174,60B
Stettiner Cem. Bredow	7	159,00bzG
Stollberger Zink, Akt.	3	69,75bzG
do. do. St.-Pr.	7	140,75bzG
Trust-Aktien	13	177,00bzB
Westeregeln Alkali	12	197,50bz
Zeitzer Maschinen	20	299,75G

Schluss-Course der Leipziger Börse vom 18. Novbr.

	Cv. 18.	Cv. 16.
3½% sächsische Rente	95,80	95,85
3½% do. Anleihe	100,50	100,50
Oesterreichische Banknoten	170,00	169,90
Zeitzer Paraffin- und Solaröl-Fabrik	119,00	116,00
Mansfelder Kuxe	991,00	991,00
Böhmische Nordbahn-Actien	—,—	—,—
Buschtiehrader Eisenbahn-Actien Lit. A.	286,35	286,00
do. do. Lit. B.	285,00	285,00
Leipziger Creditanstalt-Actien	214,30	213,50
Credit- und Sparbank zu Leipzig	119,00	118,35
Leipziger Bank-Actien	192,50	191,60
Sächsische Bank-Actien	130,50	130,50
Leipziger Kammgarn-Spinnerei-Actien	—,—	—,—
Kammgarnspinnerei Stöhr & Co.	180,25	180,35
Altenburger Actien-Brauerei	243,00	242,00
Zuckerfabrik Glauzig-Actien	113,75	113,75
Zuckerraffinerie Halle-Actien	117,00	116,00
„Kette" Deutsche Elbschiffahrts-Actien	74,60	74,75
Thüringische Gas-Gesellschafts-Actien	216,00	216,00

Zucker.

Magdeburg, 19. November. **Kornzucker** excl., von 92% —,—, **Kornzucker** exclusive 88% Rendement 9,65—9,80. **Nachprodukte** excl. 75% Rendement 7,10—7,90. Ruhig. Brodraffinade I. 23,00. Brodraffinade II. 22,75. Gemahlene Raffinade mit Fass 22,87½—23,25. Gem. Melis I. mit Fass 22,37½. **Fest. Kohzucker** I. Produkt Transito f. a. B. Hamburg pr. November 8,97½ Gd., 9,05 Br., pr. December 9,00 Gd., 9,05 Br., pr. Januar 9,10 Gd., 9,15 Br., pr. Februar 9,22½ Gd. 9,25 Br., pr. März 9,30 Gd., 9,35 Br. Ruhig.

Winterfahrplan.

Abfahrt nach:

Magdeburg: 12²² M. (b. Göthen), 4⁵⁵ M., 7¹¹ M. 1—3, 10⁵ M., *11¹⁵ M., 12² N. 1—3, 3²⁸ N., 5⁵³ N., *7¹⁴ N., 8⁴⁵ N. 1—3, *10⁴⁶ N.

Leipzig: 12⁶ M., 2⁵⁷ M., 4³³ M., 5⁴³ M., 7²²⁸ M., *7⁴⁷ M., 9¹⁸ M., 10²² M., *10⁴⁴ M., 11⁴⁹ M., 1⁴⁸ N., 4⁰⁰ N., *5¹⁷ N., *5³⁵ N., 6³⁰ N., 7¹⁹ N., 8⁴² N., 9²¹ N. 1—3, *11⁵ N.

Aschersleben-Halberstadt: 4⁵³ M., 7⁵⁷ M., 11⁴² M., *1³³ N., 3²⁷ N., 6¹⁸ N., 10⁵⁰ N. (bis Halberstadt, von da ab Schnellzug nach Aachen).

Nordhausen-Kassel: 5³⁰ M., 6⁰⁰ M. (bis Sangerhausen), 9¹⁴ M., *11⁰⁰ M., 12⁰⁰ N. (bis Eisleben), 2²⁰ N., D 3⁵⁶ N., 6² N., *10⁴⁰ N., 11³¹ N. (b. Nordhausen.)

Berlin-Anhalt: 12²² M., *3⁵⁸ M. D 4²⁷ M., 7⁰⁰ M., *9¹² M., 11¹² M., 2⁰⁰ N., D 2⁵⁰ N., *5³⁸ N., 5⁴⁶ N., *8²⁴ N., 8⁵⁰ N. (bis Bitterfeld), D 9³⁰ N.

Soran-Guben: *7³⁰ M., 7⁴⁰ M., 11³⁴ N., *2⁵⁵ N., 6²² N., 11⁵⁵ N. (bis Torgau.)

Thüringen: 12²⁵ M. (bis Merseburg), 3²⁵ M., 5⁴⁵ N., *7³⁸ N., D 9³⁰ M., 10⁴⁸ N., *10⁴⁸ N. (nach Stuttgart u. München), *11²⁷ N. (bis Erfurt), *8¹² N. (bis Merseburg) 3—4, 7¹⁰ N., 2²² N., *4² N., 5³⁹ N., 7²⁰ N. (bis Merseburg) 3—4, *7⁴⁰ N. (nach Eisenach u. München), 9⁴⁶ N. (bis Köfen) 2—3, D 11⁵¹ N., 11⁴⁰ N. (bis Erfurt).

Ankunft von:

Magdeburg: 2⁴⁵ M., 7³⁰ M. (von Göthen), *7⁴⁵ M., 9⁰⁰ M., *10²⁹ M., 1²⁹ N. 1—3, 3⁴³ N., * 5¹⁸ N., 7⁰⁹ N., 9¹² N. 1—3, *10⁵⁹ N.

Leipzig: 12¹¹ M., 4⁴⁷ M., 6⁸⁹ M., 7² M. 1—3, 7⁴⁶ M., 9⁴⁶ M., 10⁵³ M. *11¹⁵ M., 11⁷ N. 1—3. *1²⁷ N., 3¹⁹ N., 4²⁸ N., 5³⁰ N., *7¹⁰ N., 7⁴⁸ N., 8⁴⁵ N. 1—3, 9²¹ N., 10²⁰ N., *10⁴² N.

Aschersleben-Halberstadt: 6⁴⁵ M. (v. Cönnern, nur Werktags.), 7¹⁹ M., 10¹² M., 12⁴¹ N., 5¹¹ N., *5³⁸ N., 9⁸ N., 11⁵⁸ N.

Nordhausen-Kassel: 4⁴⁵ M. (von Nordhausen), *7²⁰ M., 9⁵⁴ M., 12² N., 4¹⁶ N. (von Eisleben) D 2⁴² N., 5²³ N., 7³² N. (von Eisleben), * 8⁴ N., 10²⁰ N.

Berlin-Anhalt: 3²⁰ M., 4⁴⁵ M., 7³⁸ M. (von Bitterfeld), D 9⁵⁸ M., 10¹⁶ M., *10⁴⁴ M., *11²³ M., 2⁰⁰ N., D 3⁴⁸ N., 5²⁶ N., *7³³ N., 9⁴ N., 11¹⁸ N., D 11²⁷ N.

Soran-Guben: 7²⁶ M. (b. Torgau) 10²⁰ M., *1² N., 3²² N., 7³³ N. 10⁶ N., *10²⁰ N.

Thüringen: 12²⁵ M., *3⁵⁴ M. (von München), D 4²³ M., 5⁵⁸ M. (b. Merseburg) 3—4, 6⁴² M. (von Erfurt), * 9² M., 9⁵⁶ M., 12²⁷ N., 1¹⁵ N., *2³² N., 5¹¹ N., *5³⁵ N., *8¹⁹ N. (von Stuttgart und München), 8⁵⁶ N., D 9³⁵ N.

bedeutet Schnellzug 1—3 Kl., D Schnellzug 1—2 Kl. mit Platzgebühr; wo nichts angegeben, Personenzug mit 1. bezw. 2—4 Kl.

Halle-Hettstedter Eisenbahn.

Abgang:	Ankunft:
8⁵⁰ M., 2²⁰ N., 7²⁰ N.	7²⁸ M., 1⁴⁰ N., 6⁵⁰ N.

Gustav Jahme,

Poststraße 18,

Special-Betten-Aussteuer-Geschäft,

größtes und leistungsfähigstes am Platze.

Fachkundig streng reelle Bedienung

wird zugesichert.

Puppenbetten von 1 Mk. an. **Kinderbetten** nur gute von 4,50 Mk. an. **Grosse Betten** bessere von 18 Mk. an.

Hôtelbetten sehr gute von 24 Mk. an. **Brautbetten** sehr gute von 25 Mk. an. **Herrschaftsbetten** zu jeder gewünschten Preislage.

Jedes Gebett besteht aus 1 Oberbett, 1 Unterbett, 2 Kopfkissen.

Garantie für die beste Fülltraft und Lockerhaltbarkeit meiner **neuen staub- und kalkfreien**

Bettfedern u. Daunen Auswahl ca. 160 Ballen.

Bettinletts, Bettbezüge, Betttücher, Schlaf-, Bettdecken sehr billig, große Auswahl

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18971120024/fragment/page=0001

Stellen finden.

Wer schnell u. **billigst Stellung finden** will, verlange pr. Postkarte die „Deutsche Vakanzen-Post" in Eßlingen.

Vertreter-Gesuch.

Eine der bestеingeführten **Deutschen Lebens- u. Unfall-Versich.-Anstalten** sucht für den hiesigen Platz einen **tüchtigen Vertreter.** Hohe Provision. Geschäftsbestand vorhanden. Offert. unter **H. f. 13343** bef. **Rudolf Mosse, Halle a/S.**

Tücht. Holzbildhauer gesucht. **Nötzel,** Brüderstr. 10.

Mehrere flotte Adressenschreiber sofort gesucht. Zu melden **Lerchenfeldstr. 19, II. l.**

Durch die

Arbeitsnachweisstelle

des Vereins für Volkswohl für männl. Arbeiter u. Dienstboten Halle a/S., Kl. Klausstr. 14

Fernsprecher Nr 903

erhalten Stellung (nach auswärts): **Conditor und Bäcker, Stellmacher u. Schmiede;**

ferner: led. Pferde- u. Ochsenknechte, led. Kuhfütterer, Pferde-, Hof- u. Ochsenjungen.

Stellen suchen: Verwalter, verh. Hofmstr. u. Aufseher, Boten, Portiers, Wächter, Wärter, Küter u. Tagesarbeiter.

Vermittelung für Stellensuchende ist kostenlos.

Die Verwaltung.

Tücht. Lehmformer auf dauernde Arbeit bei gutem Lohn nach auswärts gesucht. Offerten unter **D. 48** an die Exp. d. Bl.

Jüngerer Stellmacher findet Winterarbeit.

Otto Schaaf, Brachstedt.

Daselbst 1 Schock **Obstbäume** im Ganzen billig zu verkaufen.

Sattlergesellen,

tüchtig auf Polsterarbeit, oder auch Tapezierer stellt sofort ein

Carl Peger, Roitzsch.

Grand Restaurant Reichshof.

Es werden noch **2 Hausdiener,** nicht unter 20 Jahren, gesucht.

Schröder.

Ein mit guten Zeugnissen versehener, nüchterner und verheiratheter

Kuhfütterer,

sowie ein desgl. verheiratheter

Ochsenfütterer

werden zum 1. Januar gesucht auf **Rittergut Grosskayna bei Frankleben.**

Ein Schuhmacher,

der einige Paar Sohlen mitmacht, wird gesucht. Zu erfragen in der Expedition ds. Blattes.

Barbiergehülfe u. Lehrling sucht **Franz Steinbeiss.** Domplatz 6.

Aeltere u. jüngere Verwalter, Aufseher, Hofmeister, Gärtner, Ziegelmeister, Kutscher, Schäfer, Diener, Oberschweizer, Ochsen- u. Kuhfütterer, Knechte sind. sof. St. d. **Fr. Grosse,** Leipzigerstr. 29, I.

Hausdiener, Wärter, Diener sucht G. Niemann, Mansfelderstr. 12, I.

Zimmerleute, Maurer u. Arbeiter

finden bei hohem Lohn dauernde Beschäftigung im **Bauzeschäft von Gustav Albrecht, Roitzsch,** Stat. d. Berl.-Anh.-Bahn.

Barbiergehülfe sofort gesucht. Zu erfragen in der Exped. d. Blattes.

2 Knechte u. 3 Ochsenknechte sofort gesucht Kl. Brauhausstr. 22, I.

Für das **physikalische Institut** wird ein

Mechaniker

gesucht. Gehalt 1200 Mk. Antritt sofort oder am 1. Januar. Nur intelligente Bewerber mit guten Zeugnissen wollen sich unter Vorlegung derselben bald melden.

Professor Dr. Dorn,

Direktor des physikalischen Instituts.

Ein Buchhalter

für ein **Fabrikgeschäft,** möglichst **sofort gesucht.** Offerten mit Gehaltsansprüchen und Zeugnißabschriften unter **E. w. 13396** befördert **Rud. Mosse, Halle a/S.**

Energischer Maurerpolier

mit guten Zeugnissen zum sofortigen Antritt gesucht. Angebote mit Angabe der letzten Stellung und Lohnforderung unter **C. r. 13406** an **Rudolf Mosse, Halle a/S.,** Breiteestr. 4.

Eine **tüchtige Aufwartung** für die Küche sofort gesucht **Schlamm 1.**

Eine **tüchtige Aushelferin** für sofort **Schlamm 1.**

Eine Verkäuferin

zur Aushülfe bis Weihnachten für mein Galanterie- u. Spielwaren-Geschäft gesucht. **Adolf Berg, Gr. Ulrichstr. 40.**

Wegen Verheirathung des jetzigen, suche zum 1. Januar ein nicht zu jung. Mädchen, das die Landwirthschaft u. bürgerliche Küche versteht. **Frau J. Lohmann, Gandersdorf bei Bitterfeld.**

Gelegenheitskauf.

Grosse Posten hochelegante

Damen-Jackets

hervorragende Neuheiten

zu fabelhaft billigen Preisen.

Wir bitten unsere Schaufenster zu beachten.

Brummer & Benjamin,

Gr. Ulrichstr. 23, Part., I. u. II. Et.

Aufwartung für den ganzen Tag ges. **Leipzigerstr. 73, II. r.**

Eine saub. Aufwärt. v. 8—11 Uhr Morgens gesucht Mansfelderstraße 30.

Mädch. auf Jackets u. Umh. eingeübt, a. dauernde Arbeit gei. Zenkerstr. 11, II.

2 flinke, tücht. Hausmädchen mit nur guten Zeugnissen bei hohem Lohn sofort gesucht Krukenbergstr. 19, part.

Für ein auswärtiges **Modewaaren-Geschäft** wird per sofort eine

Putzmacherin

gesucht, die selbstständig arbeitet und auch als **Verkäuferin** mit thätig sein muß. Offerten unter Chiffre **D. 32** an die Exp. ds. Bl.

Köchin, Stuben-, Haus- u. Kindermädchen, Kinderfrauen, Mädchen für Küche u. Hausarbeit, Stall- u. Scheuermädchen werden gesucht und nachgewiesen durch **Pauline Fleckinger,** Neuthäuser 3, am Markt.

Zur Pflege kleiner Kinder, sowie zur theilweisen Führung des Haushaltes wird eine christlich gesinnte

Dame

gesucht, die zugleich geneigt ist, sämmtl. häusliche Arbeiten zu verrichten. Off. mit Ansprüchen unt. **D. 49** an die Exp. d. Bl. erbeten.

Gesucht zum 1. Januar 1898 ein mit guten Zeugnissen versehenes **Dienstmädchen.** Magdeburgerstr. 59, I.

Arbeitsmädchen

gesucht. **Burchard Roebel,** Dryandenstr. 14.

Plätterin, Wärterinnen f. Privatsl., **Haus-, Küchen- u. Waschmädchen sucht G. Niemann, Mansfelderstr. 12, I.**

Aufwärterin sofort gesucht Burgstr. 48, III r.

3 Verkäuferinnen sucht für Halle **Bean,** Gr. Märkerstr 9

Taub. Waschfrau gesucht Streiberstr. 5, I r.

Ord. Frau od. Mädchen zur Aufwartung d. ganz. Tag gesucht Schimmelstr. 6.

Zur Führung eines bürgerl. Haushaltes wird eine ältere Person verlangt.

E. W. Tornau, Leipzigerstr. 31.

Haus- u. Küchenmädchen für hier und ausw. ges. **M. Heyer,** Fleischerstr. 2.

Aufwart., unabh. Frau, f. Kl. Sandberg 13.

Eine ord. Frau zum Mittstillen für ein 4 Wochenkind wird sogleich gesucht Merseburgerstraße 31, I.

Ein Büffet-Fräulein für Bahnhof, ein Mädchen, w. schneidern kann, als Stubenmädch., Mädchen für einz. Dame, Küchen-, Hausmädchen, Hausb. z. 1. Decbr. durch **Frau Scholle, Leipzigerstr. 11.**

Dienstmädchen für 60 u. 30 Thlr. s. **Beau,** Gr. Märkerstr. 9.

Jüng. Landwirthschaft., 20 Mädchen u. Arbeitsfrauen aufs Land u. 20 Mädch. für hier u. auswärts **sofort gesucht Frau Erfurth,** Kl. Brauhausstr. 22. 2 Fräul. für Conditorei u. Bahnhof sof.

Lehrling-Gesuch.

Lehrling gegen hoh. Kostgeld sofort ges. **A. Kohlmann,** Fellenhauermstr., Streiberstr. 17.

Lehrling für das kaufmännische Bureau eines elektrotechnischen Institutes sof. ges. Gefl. Off. u. **D. 42** Exped. d. Bl. erb.

Colonialwaaren en gros.

Zum **1. April 98** wird ein mit guter Bildung versehener, jung. Mann als

Lehrling gesucht.

Bewerbungsschreiben mit Abschrift der letzten Schulzeugnisse niederzulegen unt. **F. u. 13370** bei **Rudolf Mosse, Halle.**

Stellen suchen.

Tücht. Hausbursche sucht St. Fleischerstr. 2, I.

Ein **Kaufmann,** Mitte 40er, mit allen Comptoirarbeiten vollständig vertraut, im Besitz von nur prima Zeugnissen, sucht bei sehr bescheidenen Ansprüchen baldmöglichst Stellung. Adressen erbeten unter **D. 21** a. d. Exped. d. „General-Anzeiger".

Wirthschafterin mit guten Zeugn. sucht **sofort** Stellung. Angebote u. **D. 38** erbeten i. d. Exped. d. Bl.

Empf. tücht. Mädch. Mansfeld, Verwalter a. Gut. 1. Jan. d. **Frau Haft,** Ramnischestr. 5, p

Zu verkaufen.

Gebr. feine Herren-, Ueberz., Mäntel, Joppen, Schuhw., ak. stets bill. Moritzkirchhof 8.

Mein Wohnhaus nebst schönem Obstgarten, nahe der Bahn gelegen, beabsichtige ich zu verkaufen.

Frau **R. Pödemann,** Gröbers b. Halle.

Selbstgef. Kleiderschrk. f. 24 M., Vertikow, Bettst., Kommode, Tische, Stühle, Sophas, bill. b. **K. Bieler,** Tischlermstr., Geiststr. 31.

1 prachtvolles Gebett Betten, roth gestreift, voll gefüllt, für 16 Mk. zu verkaufen Fritz-Reuterstr. 10, p.

Villen-Verkauf.

Das hierselbst **Ulestr. 4** unweit des Mühlweges belegene, hocherrschaftliche mit allen Bequemlichkeiten und Comfort ausgestattete Hausgrundstück mit schönem großen Hausgarten und Gewächshaus, habe ich Auftrag, zu verkaufen. Reflektanten wollen sich an mich wenden und in meinem Bureau **Poststraße 6** von den Bedingungen und den vorliegenden Grundstückszeichnungen Einsicht nehmen.

Der Justizrath Otto.

Haus, Kl. Brauhausstr. 6, leer stehend, ist zu verkaufen. Näheres Kl. Brauhausstr. 20, im Comptoir.

Eine junge große **neumilchende Kuh mit Kalb** verkauft **F. Otto,** Unter-Maschwitz.

2 egale kleinere Füchse, schon gebr., sicher und zuverlässig im Geschirr, preisw. zu verkaufen **„Grüner Hof".**

Ein gut ers. Kinderwagen nebst **Stuhl** billig zu verkaufen. **Geiststraße 32.**

Fahrrad zu kaufen gesucht im Restaur. Reilstraße 10.

Cigarrengeschäft zu kaufen oder zu pachten ges. Off. u. **A. W.** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

Singer-Nähmaschine

wird zu kaufen ges. Dorotheenstr. 12, p.

Geldschrank

gebraucht, einthürig, kauft **Blumenreich,** Leipzigerstr. 14.

Ziegen-, Hasen- u. Kaninchenfelle kauft zum höchsten Preise **A. Stoye,** Mansfelderstraße, „drei Kugeln".

4 Restaurants für zahlungsfäh. Käufer suche sof. G. Niemann, Mansfelderstr. 12, I.

1 Waschwanne wird zu kaufen gesucht Gr. Steinstr. 5, I.

Kleine Wendeltreppe zu kaufen gesucht Lindenstraße 53, im Laden.

Zu vermiethen.

Krausenstrasse 1

Parterre-Wohnung, 4 St., 2 K., K., Badest. u. Zubeh., Gartenbenutzung, **1/1 od. 1/4. 98** zu vermieth. Preis 700 M. **Näh. das. I.**

Große herrschaftl. **Wohnung Händelstr. 20** m. Bad, Veranda, Garten pp. sof. od. später zu vermiethen.

Frdl. gr. Stube mit oder ohne Möbel an anst. Person z. v. Königstr. 17, H. II.

Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern zum 1. Dec. zu verm. Karlstr. 30, p.

Eine Wohnung 1/1. 98 zu vermiethen **Sternstr. 4.** Daselbst **Fleischerei** für sofort oder spät. zu verpachten.

Schöne **Wohnung** für 300 Mk. zu 1. Jan. 98 zu verm. Dessauerstr. 10, I.

Wohnung, 108 M. zu verm. Gr. Steinstr. 23.

Wohnung, St., K., K. u. Zubeh, Pr. 65 Thlr., sofort zu verm. Zu erfr. Fleischerstr. 22, I.

Frdl. Wohnung, 56 Thlr. Pfännerhöhe 53.

1 Wohnung zu verm. Spitze 25.

Frdl. **Wohnung,** Pr. 64 Thlr., 1. Jan. zu verm. Ritterstr. 17.

Gr. Stube u. Kammer per sofort od. später an einz. Leute zu verm., Pr. 45 Thlr. Saalhof 8.

1 Stube, Kammer, Küche u. Zubeh. per 1. Jan. zu verm. Breiteestr. 12.

Freundl. möbl. Zimmer zu vermieth., beste Lage der alten Promenade. Alte Promenade 14, III, gegenüb. d. Reichshof.

Möbl. Wohnung

sof. billig zu verm. Gr. Wallstr. 19, II r.

Möbl. Zimmer zum 1. Dec. od. spät. zu vermiethen Leipzigerstr. 65, I.

G. möbl. Zimmer z. verm. Karlstr. 30, p.

Möbl. Stübchen zu verm. Karlstr. 1, II.

Eine **möbl. Stube** u. 2 Schlafstellen zu verm. Alter Markt 32, p.

Möblirte Wohnung, auch mit Küche, zu vermiethen **Harz 36, I.**

Möbl. Zim., monatl. 10 M. Halberstädterstr. 9, II.

Möbl. Zimmer mit Kaffee für 2,50 M. p. Woche zu verm. Schillerstr. 37, III. l.

2 anst. j. Herren finden frdl. Logis Moritzzwinger 3, I.

Anst. Schlafst. Geiststr. 21, H. II. r.

Frdl. Schlafstelle Bölbergasse 3, I. l.

Möbl. St. als Schlafst. Kl. Ulrichstr. 24, III.

Frdl. Schlafstelle Pfännerhöhe 53.

Anst. Schlafst. offen Bahnhofstr. 23, i. H.

2 möbl. Schlafst. N. d. Bahn Franckestr. 17, II. l.

Ein fl. Schlafst. a. Schlafst. Herrnmstr. 18.

2 anst. Schlafstellen offen Glauchaerstr. 28.

Möbl. Schlafstelle zu verm. Königstr. 15, III.

Friesenstr. 4, III r.

findet anständiger, junger Mann **freundliche Schlafstelle.**

Frdl. Schlafstelle offen Schillershof 12, II.

Möbl. Schlafst. Gr. Wallstr. 44.

Schlafst., vornh., z. verm. Martinstr. 21, I. l.

Anst. Schlafstelle Schillerhhof 7, I.

Anst. Schlafstelle Brüderstr. 11, III, am Markt.

Anst. Schlafstelle zu verm. Brunnengasse 9.

Anst. Schlafstelle zu verm. Kl. Glausstr. 14, I.

Anst. Schlafstelle offen Wuchererstr. 20, II I.

Anst. Schlafstelle offen Taubenstr. 12, I.

Frdl. Schafst. vh. zu verm. Leipzigerstr. 41, II.

Anst. Schlafstelle offen Krausenstr. 19, H. I.

Laden & Magazine.

Freundl. Werkstatt

für **M. 350** p. a. per sofort zu vermieth. Näheres **Zinkgartenstr. 13, i. H.**

Beabsichtigte Läden im Hause **Steinweg 25** einzurichten. Reflektanten werden gebeten, sich zu melden bei **W. Lucke** daselbst.

Stallung für Pferde zum 1. Januar zu verm. **Mittelwache 6.**

Miethgesuche.

Größerer Laden

mit gutem geräumigen Keller u. Hof, **in bester Geschäftslage, sof. zu miethen gesucht.** Offerten unter **D. 50** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Kinderwagen und Kinderbettstelle zu verkaufen Böckstraße 4.

Sopha, Schränke, Tische, Stühle, Spiegel, Betts. m. M., q. Federb. z. v. Kl. Brauhausstr. 7.

Matratze mit Keilkissen, gut erh., bill. zu verkaufen Reilstraße 36, II.

Eine Partie trock. **Apfelbaumholz** und 5-8 cm starke Erlenstang., pass. f. Drechsl., z. v. Zu erfr. b. Kaufm. **C. Pittmar,** Bölberg.

Fast neuer großer Küchentisch billig zu verkaufen Meckelstraße 9, I.

Ein Rover mit Volleisen (für 30 M.) zu verkaufen Moritzzwinger 14, III.

Ein 10 pferdiger

Deutzer Gas-Motor

mit Ventilsteuerung, erst kurze Zeit im Betrieb, ist mit allem Zubehör zu verkaufen. Reflektanten wollen ihre Adresse unter **H. 100** an **Haasenstein & Vogler, Akt.-Ges., Zwickau i. S.,** senden.

Mehrere g. Federb., roth gestr., voll gefüllt, sof. zu verk. Breitestr. 30, H. I. l.

3 theil. Divan, roth, u. mehr. n. Bettst. m. Federmatr. sof. zu verk. Breiteestr. 30, H. I. l.

Ein sehr gut erhaltener Herren-Rover, sowie ein Damen- und Jugend-Rover, 97er Modelle, sind preiswerth zu verkaufen.

J. Zönicke, Rathswerder 14.

Haus-Verkauf.

Umzugshalber bin ich gesonnen, mein in Döllnitz gelegenes Hausgrundstück nebst Garten, zu verkaufen. Reflektanten wollen sich gefälligst an mich wenden.

E. Heisengroll.

Ein Eckhaus,

Mitte der Stadt, mit Materialwaaren- und Flaschenbiergesch., schwunghaft betr., ist bei geringer Anz. Familienverhält. halb. zu verk. Oleariusstraße 13, Korbeschäft.

Vertikows, Kleiderschränke, Tische, Stühle, Bettst. mit Matr., Sophas, Spiegel billig zu verkaufen.

J. Hille, Tischlermstr., Mittelstr. 1.

Ein Stubenkochofen mit Kocheinrichtung billig zu verkaufen Georgstr. 3.

Eleg. D. Jacke billig z. v. Thomasiusstr. 14, II.

Ein guter **Kleiderständer** zu verkaufen Schillerhof 15, II.

G. Winterüberzieher z. v. Charlottenstr. 6, II.

Nähmaschine, Taschenuhr spottbillig z. verk. Alter Markt 16, H. pt.

Rohrstühle f. neu billig z. verk. **Martinstr. 21,** H. pt. r.

G. geh. Nähmaschine z. v. Trinitst. 5.

Ein **Kinderwagen** f. 6 M zu verk. **Brandt,** Kellnerstr. 16, I.

Zu kaufen gesucht.

Gebrauchte Möbel

jeder Art, sowie

Laden- u. Comptoir-Einrichtungen

kauft bei

Friedrich Peileke,

Geiststraße 25.

Gebr. Schaukelpferd zu kaufen ges. Off. unter **D. 47** an die Exped. d. Bl.

Zum 1. April 98 wird eine helle

Werkstelle,

ca. 60 qm mit anschließendem Comptoir, event. mit Wohnung, Mitte der Stadt belegen, zu miethen gesucht. Gefl. Offert. m. Preisangabe unter **D. 35** an die Exped. ds. Bl. erbeten.

Gesucht zu 1. Jan. **möbl. Wohnung** von 4—5 heizb. St. u. Küche m. Einricht. in Nähe der Universität oder Straßenbahn. Off. unt. **D. 41** an die Exped. ds. Bl.

Suche möblirtes od. leeres Zimmer mit Kochofen f. Fräulein in discret. Verhältnissen. Off. u. **D. 46** an die Exped. d. Bl.

Wittwer, Ende 50 er,

Privatier, sucht bei anständiger Wittwe als Aftermiether eine **Stube,** mögl. mit **kl. Kammer. Off. sub U. O. 58660** an Haasenstein & Vogler, Act.-Ges. Halle a/S.

Capitalien.

Darlehen

auf Lebensvers.-Police, Werthpapiere, Hypothek 2c. vermittelt discret, **Coupons von Pfandbriefen u. Obligationen** kauft bis 2 Jahre vor Fälligkeit. **C. A. Gademann & Comp.,** Bankgeschäft, **München.**

35,000 Mark

auf 1. Hypothek suche ich zum 1. Januar auf mein neuerbautes Haus im Norden. Off. unter **B. 42** an die Exped. d. Ztg.

22,000 Mark

auf sichere Hypothek gegen gute Zinsen gesucht. Davon 13,000 Mk. bis 1./1. 98 oder 1./4. 98, den Rest nach Uebereinkunft. Off. u. **D. 25** an die Exped. d. Ztg.

20,000 Mk. Hypoth. à 4½ % auf hies. **Zinshaus,** g. Lage, m. **1000 M. Verlust zu verk.** Offert u. **U. H. 135 „Invalidendank" Leipzig erb.**

Darlehen.

an Personen jeden Standes, von 200 Mk. aufwärts gegen Schuldschein, Hypothek oder Wechsel, Information zu günstigen Bedingungen. **Verlangen Sie Prospekt. Minerva,** Credit-Information, München, Rumfordstr. 33/0.

Unterricht.

Gründlichen Klavierunterricht,

Beaufsichtigung der Schularbeiten, Nachhülfestunde übernimmt gebildete Dame. Näheres durch **Rudolf Mosse, Brüderstr. 4.**

Am **1. December cr.** beginnt wieder ein **Kursus im prakt. Maaßnehmen** und **Zuschneiden v. Damengarderoben.** Anmeldungen nehme schon jetzt entgegen. **M. Horn, Lessingstraße 23, II.**

Diverse.

4 Mausfelderstr. 4.

Empfehle täglich frische **Knoblauchswurst** à Pfd. 60 ₰, **ff. Wiener** à Paar 10—20 ₰. **P. Kuhn.**

Verkaufsstelle des Allgemeinen u. Bürger-Consumvereins.

Frisches Gänsefleisch, Gänsepökelfleisch, Schellfisch, Dorsch heute eintreffend bei Herm. Lincke, Alter Markt 31.

Herren- u. Damen-Geschenke

„Alles mit Musik!"

wie z. B. **Photographie-Albums, Necessaires, Cigarrentempel, Portemonnaies, Biergläser, Nähtische, Stühle, Briefbeschwerer, Cigarrenkasten, Rauchtische u. Service** sowie diverse prachtvolle **Neuheiten in Fantasieartikeln.**

Christbaumständer

jeder existirenden Art.

„Alles mit Musik!"

Illustrirte Cataloge mit Original-Fabrik-Preisen gratis u. franco.

Gustav Uhlig,

Musikwerkfabrik,

Halle a. S. Fernsprecher 389.

Untere Leipzigerstrasse.

Neu aufgenommen!

Feste Preise! Grosse Auswahl!

Herren- u. Knaben-Confection.

Anfertigung nach Maass

unter Garantie.

Brummer & Benjamin,

Gr. Ulrichstr. 23, Part., I. u. II. Et.

— Kleiderstoffe, Leinenwaaren, Gardinen, Teppiche, Möbelstoffe etc. —

Bekanntmachung.

Am heutigen Tage ist

a) in unser Gesellschaftsregister unter Nr. 1011 die am 1. November 1897 begonnene Handelsgesellschaft

Ehrhardt & Meunicke

mit dem Sitze zu Halle a. S. und als Gesellschafter die Kaufleute **Franz Ehrhardt** und **Reinhold Meunicke,** beide in Halle a. S. eingetragen.

b) in unser Firmenregister bei der Nr. 1572 eingetragenen Firma

C. Leuteritz zu Giebichenstein

folgender Vermerk eingetragen worden:

Die Zweigniederlassung in Lauchhammer ist aufgehoben.

Halle a. S., den 9. Novbr. 1897.

Königliches Amtsgericht, Abthlg. VII.

Bekanntmachung.

Am heutigen Tage ist

a) in unser Gesellschaftsregister unter Nr. 1006, woselbst die Handelsgesellschaft Dr. **Schaffranek & Co.** in Halle a/S. vermerkt steht, folgendes eingetragen:

Die Gesellschaft ist durch Uebereinkunft der Betheiligten aufgelöst.

Das Handelsgeschäft ist auf den Fabrikant **Hermann Köcker** zu Giebichenstein alleun übergegangen, welcher dasselbe unter der bisherigen Firma fortsetzt.

b) sodann ist in das Firmenregister unter Nr. 2417 die Firma

Dr. Schaffranek & Co.

mit dem Sitze zu Halle a/S. und als Inhaber der Firma **Hermann Köcker** in Giebichenstein neu eingetragen.

Halle a. S., den 13. November 1897.

Königl. Amtsgericht, Abtheilung VII.

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns **Carl Lewin** zu Halle a/S., ist in Folge eines von dem Gemeinschuldner gemachten Vorschlags zu einem Zwangsvergleiche Vergleichstermin auf

den 10. December 1897

Vormittags 10 Uhr

vor dem Königlichen Amtsgerichte hierselbst, Kl. Steinstraße Nr. 7, II, Zimmer Nr. 31, anberaumt.

Halle a. S., den 12. November 1897.

Thilmer, Kanzlei-Rath, Gerichtsschreiber des Königlichen Amtsgerichts, Abtheilung VII.

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns **Friedrich Höfer** zu Halle a/S. ist zur Abnahme der Schlußrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlußverzeichniß der bei der Vertheilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Beschlußfassung der Gläubiger über die nicht verwerthbaren Vermögensstücke der Schlußtermin auf

den 10. December 1897,

Mittags 12 Uhr

vor dem Königlichen Amtsgerichte hierselbst, Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31 bestimmt.

Halle a. S., den 13. November 1897.

Grotze, Kanzlei-Rath, Gerichtsschreiber des Kgl. Amtsgerichts, Abtheilung VII.

Burkhardt's Kuchenbäckerei empfiehlt z. Sonntag seine **hochfeinen Pfannkuchen** sowie seine andern Specialitäten **Geiststraße 5.**

Bekanntmachung.

Am heutigen Tage ist folgende Eintragung bewirkt:

Die unter Nr. 683 des Firmenregisters eingetragene Firma **Ernst Strömer** ist gelöscht.

Halle a/S., den 11. November 1897.

Königl. Amtsgericht, Abtheilung VII.

Steckbrief.

Gegen den unten beschriebenen Arbeiter **Friedrich Syczka,** geboren am 14. Juni 1869 in Laski, Kreis Adelnau, welcher flüchtig ist, soll eine durch vollstreckbares Urtheil des Königlichen Landgerichts zu Halle a. S. vom 25. August 1897 erkannte Gefängnißstrafe von 1 Woche vollstreckt werden. Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichtsgefangniß abzuliefern, sowie zu den Akten VIII. b. L. I. 185/97 Nachricht zu geben.

Halle a/S., den 13. November 1897.

Der Königliche I. Staatsanwalt.

Beschreibung:

Alter 28 Jahre, Größe ca. 1,74 m, Statur kräftig, Haare schwarz, Stirn gewölbt und frei, Augenbrauen dunkel, Augen braun, Nase gewöhnlich, Mund gewöhnlich, Zähne gut, Kinn spitz, Gesicht rund, Gesichtsfarbe gesund, Sprache deutsch und polnisch.

Kleidung: 1. Sonntagsanzug: neuer schwarzer Jackenanzug, schwarzer, weicher Filzhut und Zugstiefeln. 2. Werktagsanzug: grauer Jacket, braune englischdenne Hose, Schaftstiefel und gelbbraune Mütze.

Bekanntmachung.

Am 7. d. Mts., Abends zwischen 7 und 7½ Uhr ist aus der Kegelbahn des Gasthofs zu Starsiedel ein **vernickeltes Fahrrad — Phenumatic-Rover, Brennabor Nr. 100915, Werth 260 Mk. — mit braunem** Sattel, Laterne und Korkgriffen an den Lenkstangen **entwendet worden.**

Ich ersuche um Nachricht über den Thäter und Verbleib des Rades zu den Akten J. II. 802/97.

Naumburg a. S., den 16. Nov. 1897.

Der Erste Staatsanwalt.

Bekanntmachung.

Am heutigen Tage ist bei dem unter Nr. 31 des Genossenschaftsregisters eingetragenen **Consum-Verein für Giebichenstein und Umgegend,** eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht, eingetragen, daß an Stelle des Kesselschmiedes Hermann Stropp der Former **Friedrich Walther** in Giebichenstein in den Vorstand gewählt ist.

Halle a. S., den 9. November 1897.

Königliches Amtsgericht, Abth. VII.

Bekanntmachung.

In **Pößberg, Pötzlich, Pörmitz** bei Halle (Saale) und in **Kiesau** b. Dölau (Bz. Halle) werden am 1. December 1897 **Posthülfsstellen** eingerichtet, welche ihre Verbindungen durch Landbriefträger erhalten.

Der Kaiserliche Ober-Postdirektor. Wehlack.

[Der unter dem 30. Oktober d. Js. hinter den früheren Bäcker, jetzigen Händler **Otto Reiche** aus Löbejün erlassene Steckbrief ist erledigt. — J. N. c. 936/97.

Halle a/S., den 14. November 1897.

Der Erste Staatsanwalt.

Ein kleines Kind in gute Pflege zu geben **Mansfelderstr. 24, p.**

Kulmbacher Exportbier

aus der Actienbrauerei vorm. **Carl Petz,** schwerste Qualität.

Münchener Bürgerbräu

empfiehlt und liefert von jedem dieser Biere in flaschenreifer Qualität 20 Flaschen für 3 Mark frei Haus

Franz Köppe, Ritterstr. 13.

Hochfeines Gänsepökelfleisch, gar. reines Gänseschmalz

empf. **Gust. Friedrich,** Bärgasse.

Feinstes selbstgekochtes Hutzes

Pflaumenmus

Pfd. 30 Pfg. empfiehlt **Gust. Friedrich, Bärgasse.**

Versende junge Hafermastgänse,

frisch geschlachtet, sauber gerupft, das Pfund 50—55 Pfg. franco gegen Nachnahme.

A. Schiemann, Sföen, Ostpr.

Gold. u. Staats-Preise erlangen die **Kanarienvögel** von **Carl Ulrich, St. Andreasberg** i/Harz. à Stück von 7—18 Mk. u. Nachz. Preislisten frei.

Stadtplan von Halle

Preis 50 Pfg.,

zu haben in der

Expedition des General-Anzeiger.

Achtung!

Ich warne hiermit Jeden, meiner Tochter **A. K.** auf mein Namen etwas zu borgen, da ich keine Zahlung leiste.

K. Keil, Halle a. S.

Eine gute Schneiderin

empfiehlt sich in und außer dem Hause.

M. Horstmann, Gr. Wallstr. 2, II.

Pelerinen, Umhänge, Jackets, auch a. altem Stoff, fert. geschmackv. u. bill. Adolfstr. 2, I. l.

Die Volksküchen

befinden sich **I. Brunswarte 31** und **II. Freitestraße 33.**

Speisen werden verabreicht täglich von 11 bis 1 Uhr 1 ganze Portion zu 25 Pfg., 1 halbe Portion zu 13 Pfg. **Marken** zu ganzen und halben Portionen, welche an beliebigen Tagen in jeder Küche verwendet werden können, sind zu haben bei Herrn Kaufmann **Bille,** Geiststraße 68, bei Herrn **Fiadr,** Zwingerstraße 5 und in der Kaffeehalle am Leipziger Thurm.

Die Verwaltung der Volksküchen.

Buch **„Ueber die Ehe",** 1 Mk.-Marken. **Wo** zu viel **Kindersegen** im Gebrauch. 3 St. 2.46. Siesta-Verlag, Dr. 28, Hamburg.

ff. Gänseleberwurst, ff. Gänsebrust

empfiehlt

Carl Koegel, Geiststr. 26.

Frisch geschossenes Hirsch- u. Rehwild in ganzen u. kleinen Stücken, **starke Waldhasen und Kaninchen, Fasanen, fette Gänse und Enten** empfiehlt billig **C. Keller's** Wild- und Geflügel-Geschäft, Anhalterstr. 14, Nähe des Parkhaus und **Wochenmarktstand.**

Ia. Bratgänse,

pro Pfd. 56 Pfg., liefert aus erster Hand franco gegen Nachnahme

Peter Riede, Wegscheid b. Passau.

Naturbutter, 10 Pfd. Mk. 5, **fette** Gänse, geschl., 10 Pfd. Mk. 4. **Koch 11, Clauß, Oesterr.**

Damen find. frdl. discr. **Aufnahme b. Entbindung. Fr. Hohmann, Magdb.-Sudenburg, Breiteweg 112.**

Verloren.

Ein schwarzer Plüsch-Pompadour verloren zwischen Halle und Trotha, **Inhalt:** Häkelarbeit und Handschuhe. Näheres in der Expedition d. Ztg.

Ein gold. **Klemmer** verloren v. Riebeckplatz b. Pfännerhöhe. Geg. Belohn. abzug. b. Bäckermeister **Görick,** Landwehrstr.

Entlaufen

schwarz-weißer, junger **Terrier,** Marke 1865. Gegen Belohnung abzuliefern Lessingstraße 5, I.

Großer gelber **Hund** entlaufen. Abzugeben im **„Waldkater".**

Silb. **Damenuhr** mit Kette, grav. **M. F.,** verl. Geg. Bel. abzug. Hackeburstr. 4, II r.

Gefunden.

Am Dienstag eine **Uhr mit Kette** gefunden. Abzuholen Thorstraße 22, Hof part.

Schwarzer **Hund** mit weißer Brust zugelaufen. Gegen Futterkosten abzuholen bei **H. Böttcher, Schlepen Nr. 45.**

Gr. Katze zugelaufen Landwehrstr. 8, I.

Familien-Nachrichten.

Donnerstag früh 8½ Uhr **verschied** sanft nach kurzem aber schweren Leiden meine herzensgute und unvergeßliche Frau, **unsere** liebe Tochter, Schwester, Schwiegertochter und Schwägerin

Elise Steinert

geb. **Burghardt**

im vollendeten 20. Lebensjahre.

Nur auf diesem Wege allen Verwandten und Bekannten hierdurch die traurige Nachricht.

Halle a/S., Bernburg, Düben, Paris, South, St. Paul.

Im Namen der Hinterbliebenen:

Carl Steinert, Harz 23.

Die Beerdigung findet Sonntag den 21. d. Mts., Vorm. ½12 Uhr von der Leichenhalle des Nordfriedhofes aus statt.

Heute Nacht 3½ Uhr entschlief ruhig unser lieber Vater, Groß-, Schwiegervater und Bruder, der Weinhändler

Ernst Louis Hofmann

im 76. Lebensjahre.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Halle a/S., den 19. November 1897.

Die Beerdigung findet Montag Mittag 12 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Heute Morgen 4¼ Uhr nahm Gott unseren herzigen

Werner

nach kurzem aber schweren Leiden wieder zu sich.

Mit tiefstem Schmerz

Max Ulrich.

Elfriede Ulrich

geb. **Freitag.**

Halle a/S., den 19. November 1897.

Allen Verwandten und Bekannten zur traurigen Nachricht, daß gestern den 18. d. Mts. unser heißgeliebtes

Hardchen

nach kurzem aber schweren Krankenlager uns durch den Tod entrissen worden ist.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Familie Arndt.

Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittag 4 Uhr statt.

Heute Morgen 1 Uhr starb nach kurzem Leiden mein lieber Mann, unser guter Vater, Groß- u. Schwiegervater

Karl Lohmann

im vollendeten 67. Lebensjahre.

Teicha b. Trotha, 18. Novbr. 1897.

Wilhelmine Lohmann

geb. **Naumann.**

Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittag 2½ Uhr statt.

Vorwerk's altbewährte Veloursborde

behauptet fortgesetzt den Vorrang vor allen Nachahmungen.

Gleich unverwüstlich und praktisch erweist sich

Vorwerks' neue Mohairborde Primissima,

welche für elegante Gesellschaftskleider unentbehrlich ist.

In allen besseren Band- und Kurzwaaren-Geschäften erhältlich.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18971120024/fragment/page=0003

Weihnachts-Ausstellung.

Sonnabend den 20. ds. eröffne ich meinen **Weihnachts-Ausverkauf** in **Spielwaaren und allen anderen Artikeln.** Sämmtliche Artikel sind in der grössten Auswahl vorhanden und werden von Sonnabend an zu auffallend **billigen Preisen** zum Verkauf gestellt.

◆ Sonnabend und Sonntag erhält jeder Käufer eine Zugabe. ◆

Leipzigerstr. 70. **M. HIRSCH** **Leipzigerstr. 70.**

Carl Kochs Nährzwieback

stärkt den Knochenbau, befördert die Körperzunahme und ist durch seinen hohen Nährwerth und Gehalt an Nährsalzen geeignet, das Kind vor den Folgen fehlerhafter Ernährung zu schützen.

In Düten und Packeten zu 10, 20, 30 und 60 Pf. in

Carl Kochs Nährzwieback-Fabrik,
Herrenstraße 1
sowie in den bekannten Verkaufsstellen.

Der Wohnungs-Anzeiger

erscheint wöchentlich u. wird in Restaurations- und Verkaufslokalen ausgelegt. — Miethsverträge.

Annoncenstellen: Brüderstr. 4, Rud. Mosse und Breitestr. 30, Th. Wischan.

◆ Grundstücks-Verkauf. ◆

Das Grundstück der Frau Bürgermeister vom Hagen

Mühlweg 15 (Ecke Mühlweg und Bettinerstraße), 1425 qm groß, ist wegen Todes der bisherigen Eigenthümerin durch mich zu verkaufen.

Rechtsanwalt Dr. Keil,
Gr. Steinstraße 8.

Intelligente, fleißige, unbescholtene Personen,

welche momentan ohne Beschäftigung sind, erhalten sofort guten Verdienst und geeigneten Falles feste Anstellung bei großem Unternehmen. Einkommen bis Mk. 200 monatlich. Offerten sub **D. 44** an die Expedition d. Bl.

Feinstes Nizzaer
Tafel-Oliven-Oel
(Mulle vierge)
in Flaschen à ½ Pfd. Inhalt à 0,60 M.
Adler-Apotheke, Geiststr. 15.

Bureau für Rechtssachen

von **Karl Ott,**
früherer Rechtsanwaltsbureau-Vorsteher
Halle, Dachrstraße 11.
Klagen, deren Gegenerklärungen, Testamente, Kaufverträge, Zahlungsbefehle u. dergl. werden sachgemäß besorgt.

Cravattenfabrik
P. H. Prevers jr.,
St. Tönis-Crefeld 217.
Billige Bezugsquelle.
Stoffmuster u.
illustr. Preisliste kostenfrei.

Husten u. Heiserkeit

lindern Sie am schnellsten mit **Walther's Fichtennadelbonbons.** Zu haben à 30 u. 50 Pfg. bei: **Alb. Schlüter Nachf.,** Gr. Steinstr. 6, **E. Walther's Nachf.,** Moritzzwinger 1 u. Steinweg 26, **Herm. Quaritsch,** Leipzigerstr. 53, **Röhling & Trobsch,** Albrechtstr. 1.

Eine ganz vorzügliche Feder ist die

Neue u. gebrauchte Blasebälge
empf. **Fr. Pietsch,** Schmiedestr. 41.

Imme vom Lande hat nachzuweisen **M. Ferdinand,** Merseburgerstr. 103.

Auction.

Sonnabend den 20. ds. Mts., von Vorm. 10 Uhr an versteigere ich **Geiststraße 39 zwangsweise:**

1 **Sopha** u. 2 **Sessel mit rothbraunem Plüsch,** 1 **Vertikow,** 1 **Spiegel,** 1 **Waschtisch u. Marmorplatte,** 1 **Nachttischchen,** 1 **Standuhr u. Glocke,** 1 **Teppich,** 1 **Bowle mit 12 Gläsern u. Untersatz,** 2 **Bettstellen mit Matratzen und 2 Keilkissen,** 1 **Frohdell,** 1 **Kleiderschrank,** 1 **Spiegelschrank,** 4 **Rohrstühle,** 1 **Galerieschrank,** 1 **Jagdflinte** und andere Gegenstände.

Ferner freiwillig:
1 **Partie Herren- u. Damenstiefeletten, Herrenhalbschuhe, Kitzschuhe für Damen und Kinder**
meistbietend gegen Baarzahlung.

Neumann,
Gerichtsvollzieher.

Auction.

Sonnabend den 20. d. M., Vorm. 10 Uhr verkaufe ich Geiststr. 39 hier zwangsweise:

1 gr. Doppelpult, Damenstiefeletten, 1 Kaffeeservice, Tafelaufsätze, Tischdecken, Möbel, Bilder u. s. w.

Lützkendorf,
Gerichtsvollzieher.

Auction.

Sonnabend den 20. ds. Vorm. 11 Uhr versteigere ich Geiststraße 39 **hier zwangsweise:**

1 Pianino, 1 Waarenschrank, 1 Schreibtisch, Vertikows, Kleider-Secretäre, Kommoden, Sophas, Tische, Stühle, Bilder rc.

Hirsch, Gerichtsvollzieher.

Zwangsversteigerung.

Sonnabend den 27. November cr., Nachmittags 2 Uhr versteigere ich **kleine Klausstraße 14** hierselbst:

1 Kleiderschrank, 1 Sopha und 1 Musikautomat
meistbietend gegen gleiche **Baarzahlung.**

Winter,
Gerichtsvollzieher in **Halle a. S.**

Zwangsversteigerung.

Sonnabend den 20 November cr., Nachmittags 2 Uhr versteigere ich kl. Klausstraße 14 hierselbst:

1 eisernen Geldschrank, 4 Hände Meyer's Lexikon, 2 Sophas, 1 Ladentisch, 3 Waarenschränke, 1 Spiegel, 19 Stück elektrische Klingeln, 6 neue Frauenhemden und 20 Mtr. Zeltbezug

öffentlich meistbietend gegen gleiche Bezahlung.
Der Verkauf findet bestimmt statt.

Winter, Gerichtsvollzieher.

Schuhwaaren-Auction.

Sonnabend den 20. d. Mts., von Vormittags 9 Uhr ab versteigere ich im **„Central-Hotel“, Thalamtstr. 8** meistbietend gegen Baarzahlung:

1 gr. Posten Lederschuhwaaren

u. Filzschuhwaaren f. Herren, Damen u. Kinder, 1 Posten hochf. Cognac, Rum, Liqueure.

J. Stemmler, vereid. Auctionator.

Auction.

Sonnabend den 20. d. Mts. versteigere ich **zwangsweise Geiststr. 39:**

1 Garnitur Sopha und 2 Sessel, 3 Sophas, Vertikows, 2 Kleiderschränke, 3 Spiegel mit Schränkchen, 1 Waschtisch, 2 Ladentische, 3 Vitrinen, 2 Vaberegale, 1 Kommode, 3 Stühle, 1 Pfeilerspiegel, 1 Hängelampe, 2 Kanarienvögel, 10 Bände Brehms Thierleben

und eine größere Partie Herren- u. Damen-Schuhe und -Stiefletten rc., freiwillig:

12 Stück neue Regulateure.

Engel, Gerichtsvollzieher.

Auction.

Sonnabend den 20. November cr., Nachm. 2 Uhr versteigere ich **Kl. Klausstraße 14 zwangsweise:**

1 gr. Posten Schuhe u. Stiefeln für Herren u. Damen, 10 Bände Brehm's Thierleben, Luthers Werke, 1 kl. Meyer's Conv.-Lexikon, Waarenschränke, Regale, Tische, Schränke, Kommoden, Sophas, Vertikows, Schreibtische, 1 Glasschrank u. versch. andere Sachen;

ferner: 1 Partie Musikinstrumente für Kinder als Trompeten, Trommeln, Geigen, Harmonikas u. versch. and. Sachen.

Flockstein,
Gerichtsvollzieher i. Halle a/S.

Auction.

Am **Sonnabend den 20. ds. Mts., Vorm. 10 Uhr** versteigere ich **Geiststr. 39:**

1 Plüsch-Sopha, 1 Schreibtisch, 1 Bücherschrank, 1 Kleiderschrank, 1 Spiegel, 1 Vertikow, 1 Brockhaus Lexikon, 36 neue Provinzial-Gesangbücher u. versch. andere Sachen, zwangsweise gegen Baarzahlung.

Hesse, Gerichtsvollzieher.

Auction.

Sonnabend d. 20. d. Mts., Vorm. 9 Uhr versteigere ich in meinem Auktionslokale, Kaiser Wilhelmshalle hierselbst zwangsweise gegen Baarzahlung:

2 Fässer u. 5 Kübel Butter und 1 Partie Papier.

Kraft, Gerichtsvollzieher.

Auction.

Sonnabend d. 20. d. Mts., Vorm. ¾10 Uhr versteigere ich Geiststraße 39 zwangsweise: 3 Schreibtische, 1 Vertikow, 1 Waschschrank, 1 Sopha, 1 Regulator, 1 gr. Bild, 1 Nähmaschine, versch. Klassiker, 9 Bde. Corpus juris, 3 Bde. Meyers Convers.-Lexikon.

Friedrich, Gerichtsvollzieher.

Holzverkauf.

Von dem Sicherheitsstreifen der **Halle-Hettstedter Eisenbahn** auf dem Grundstück des Herrn Henze, nahe beim Dorfe Döhlau, sollen verschiedene Nutz- u. Brennhölzer am:

Dienstag den 23. November cr., früh 10 Uhr

an Ort und Stelle öffentlich meistbietend gegen baare Bezahlung im Termine verkauft werden:

31 Stück Eichen mit ca. 11fm) f. Stellmacher
19 „ Birken „ „ 1 „) sehr geeignet.
42 „ Kiefern „ „ 7 „ z. Telegraphenstangen passend,
80 Stück kieferne Stangen 1. bis 3. Klasse,
4 rm eichene u. kieferne Knüppel,
4 rm birkenes Besenreisig und
110 rm eichenes und kiefernes Zopfreisig.

Auswärtige Käufer können bis Station Haide mit der Halle-Hettstedter Eisenbahn fahren.

Halle a/S., den 18. Novbr. 1897.

Der Vorstand der Halle-Hettstedter Eisenbahn-Gesellsch.
Czarnikow.

Unterzeichneter bringt zum bevorstehenden **Todtenfeste** seine

Kranzbinderei

nach jeder Art in geschmackvollster Weise zu billigst. Preisen, in empfehlende Erinnerung.

Emil Bachmann,
Kunst- u. Handelsgärtnerei,
Giebichenstein, Mainstr. 3.

— Ehrenerklärung! —

Die gegen Frau **Rudloff** in Kattenmarkt gethane Aeußerung nehme ich hiermit zurück und erkläre selbige für eine rechtschaffene Frau.

E. Spangenberg, Drechsl.

Deutschen Benedictiner-Likör,
½ Originalflasche 4,50,
¼ „ 2,75,
versendet franco gegen Nachnahme
Frau Kroppenstedt,
Bad Harzburg.

Die Fleischverkaufsstelle des Giebichenst. Consum-Vereins befind. sich **Wolfstr. 20.**

Semmel

empfehle meiner verehrten Kundschaft sowie

Landleuten

2 Pfd. 27 Pfg., ca. 4 Groschen-Reihen.
Ferner empfehle meine 1. Sorte garantirt reines **Roggenbrot,** sowie mein jetzt ganz vorzüglich schmeckendes

Thüringer

Landbrot

5 Pfd. für 50 Pfg., einzig in seiner Art, weit und breit bekannt.

Vorzüglich wirkendes

Weizenschrotbrot

für Magenleidende.

NB. Bitte meine werthe Kundschaft, welche in letzter Zeit nicht pünktlich mit Brot versehen wurde, um Entschuldigung und sich gefl. nochmals zu melden.

Erste Hallesche Brot-Fabrik,
Firma: F. G. Nebelung,
Laurentiusstraße 18.

Feinstes Rügenwalder
Gänse-Pökelfleisch
à Pfd. nur 55 Pfg.
H. Dobberstein,
— 1 Alter Markt 1. —

Meldungen

auf Lieferung von

Speisekartoffeln

(Saxonia u. Märcker)

à Ctr. Mk. 2,50 frei Haus übernimmt
F. Unger, Fleischerstr. 33, I.

Delikate Mastgänse Pfd. 45—47 ₰,
„ Mastenten „ 50—53 „,
Fette Kapaunen „ 55 „,
Zarte fette Poularden „ 65 „,
empfiehlt frisch geschlachtet, gerupft, nur vorzüglichste Waare in Postcollis geg. Nachn.

Arno Ross, Tilsit,
gröszte Mästerei Ostpreußens.

Zur Anfertigung von

Damen- u. Kinder-Garderoben

empfiehlt sich
M. Horn, Lessingstraße 23, II.
Lernende werden angenommen.

Große Betten 12 M.
(Oberbett, Unterbett, zwei Kissen) mit garantirt neuen Federn bei Gustav Bastig, Berlin S., Dresdenerstraße 46. Preisliste kostenfrei. Viele Anerkennungsschreiben.

Thüringer Landbrot
sowie garantirt reines **Roggenbrot** empf. die Bäckerei von **R. Schulz,** Spitze 1.
Verkaufsstelle des Allgemeinen sowie Giebichensteiner Consum-Vereins.

LIEBIG Company's
FLEISCH-EXTRACT

nur echt, wenn mit **Liebig's** Namenszug in blau quer durch die Etiquette! — Alle grösseren Kochbücher der Neuzeit rühmen und empfehlen es zur Verbesserung und Kräftigung von Suppen, Saucen, Ragouts und allen möglichen Fleischspeisen.

Eine Sammlung von 147 einschlägigen Kochrecepten wird an den Verkaufsstellen des Fleisch-Extracts vertheilt.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18971120024/fragment/page=0004